

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Medaille von Victor Huster auf den Wiederaufbau der Synagoge in Dresden</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2000-103</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Vor einer Thorarolle steht das Gebäude der neuen Synagoge unter einem Davidstern.

Die Rückseite zeigt: Das Gebäude der 1938 zerstörten Synagoge steht vor einer brennenden Thorarolle.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, geprägt

Maße:

Durchmesser: 41 mm, Gewicht: 34,39 g

Schlagworte

- Münze

Literatur

- Huster, Victor (2013): Prägeanstalt Victor Huster Baden-Baden. Baden-Baden, Nr. 1998.018
- [n/a]Prospekte des "Förderverein Bau der Synagoge Dresden e.V".